

Startschuss fürs Turbointernet in Ennigloh und Südlengern



Beim ersten Spatenstich für das Glasfaserkabel in Ennigloh: (von links) Manfred Rebnau (Geschäftsführer Circet K & R Eilers GmbH), Bürgermeisterin Susanne Rutenkröger und Andreas Mayer (Geschäftsführer Glasfaser Nordwest)
Bild: Kathrin Weege

Es dürfte eine Investition in die nächsten Jahrzehnte sein: Ennigloh und Südlengern bekommen nun auch Turbointernet. Glasfaser Nordwest, ein Gemeinschaftsunternehmen von Telekom und EWE, hat am Dienstag den ersten Spatenstich zum Glasfaser-Ausbau im Industriegebiet in der Uhlendiekstraße in Bünde gemacht.

Glasfaser Nordwest baut in der Zigarrenstadt bereits in Spradow. „Wir verlegen in Bünde 120 Kilometer Glasfaserkabel und bringen 9000 Haushalte ans schnelle Netz“, sagt Andreas Mayer, Geschäftsführer von Glasfaser Nordwest. Das Investitionsvolumen in Bünde liegt bei einem zweistelligen Millionenbetrag.

Auch Bündes Bürgermeisterin Susanne Rutenkröger begrüßt die Entscheidung des Infrastrukturanbieters: „Ich freue mich, dass es in Bünde zum Thema Glasfaser vorangeht. So ein Anschluss gehört für mich wie Strom, Gas oder Wasser inzwischen zur Grundversorgung. Homeoffice und Homeschooling haben Grenzen aufgezeigt, die wir schnellstens überwinden müssen.“

Quelle: Westfalen-Blatt und Glasfaser Nordwest